

PS: Ich erkläre mich mit der **Veröffentlichung dieser Stellungnahme** auf der Homepage des Österreichischen Parlaments **ausdrücklich einverstanden!**

---

**From:** Alexander Hofer <[hofer\\_alexander@hotmail.com](mailto:hofer_alexander@hotmail.com)>

**Sent:** Friday, April 28, 2017 6:21 AM

**To:** [begutachtungsverfahren@parlament.gv.at](mailto:begutachtungsverfahren@parlament.gv.at)

**Subject:** Ablehnung und Stellungnahme zur geplanten Bildungsreform

Sehr geehrte Herrschaften,

bezugnehmend auf das geplante Bildungsreform Paket möchte ich hiermit Stellung beziehen:

ich bin selbst Teamlehrer in einer Integrationsklasse.

aufgrund meiner Tätigkeit als Teamlehrer in einer Integrationsklasse weiß ich – aus persönlicher und direkter Erfahrung – um den Wert eines Integrationslehrers in einer Integrationsklasse. Ich möchte mich fast präzisieren: Ich weiß nicht um den „Wert“, sondern um die absolute (!! ) Notwendigkeit eines Integrationslehrers.

Es ist ein Faktum, dass es Kinder gibt, die besondere Bedürfnisse haben. Diese brauchen 2 Dinge speziell: Mehr Zeit und eine DIREKTE Zuwendung!

Wenn der Integrationslehrer gestrichen werden sollte, wird dieses mehr an *Zeit und direkter Zuwendung* nicht mehr in gleicher Form aufrecht bleiben. Auch wenn sich dann der zurückbleibende Lehrer zerreißt, noch intensiver plant und differenziert ... Er ist und bleibt nur EIN Mensch! Um aber Kindern mit besonderen Bedürfnissen gerecht zu werden, braucht es aber einfach einer zweiten Person, die sich (so oft wie möglich!) zu dem Kind setzt, hilft, motiviert, aufbaut und fördert.

Bitte überdenken Sie vor allem diesen Entschluss, pädagogisch geschultes Fachpersonal aus Integrationsklassen zu nehmen. Damit schaden Sie ganz konkret den Kindern! Und schlimmerweise am meisten denen, die es wiederum AM MEISTEN brauchen ..

Ich verbleibe mit freundlichen und hoffnungsvollen Grüßen, Alexander Hofer, BA, BEd.